

ANWENDUNGEN

kleine und große Mengen, egal ob 10 oder 100.000 Etiketten, Personalisierung, hochauflösende Grafiken, Sicherheitsetiketten, variable Information, fortlaufende Nummerierung, Barcodes, Identifizierung, Nutzenwendungen für den Einzelhandel.

VORTEILE

Einstieg auf realistischer Investitionsebene. Kann neben konventionellen Drucksystemen betrieben werden. Keine Druckplatten, kurze Rüstzeiten, keine Clickkosten, keine teuren Serviceverträge, laufende Kosten lediglich für den Farbverbrauch.

D T E X T E C H N I S C H E D A T E N

STANDARDSPEZIFIKATION HiQ-DRUCKKÖPFE

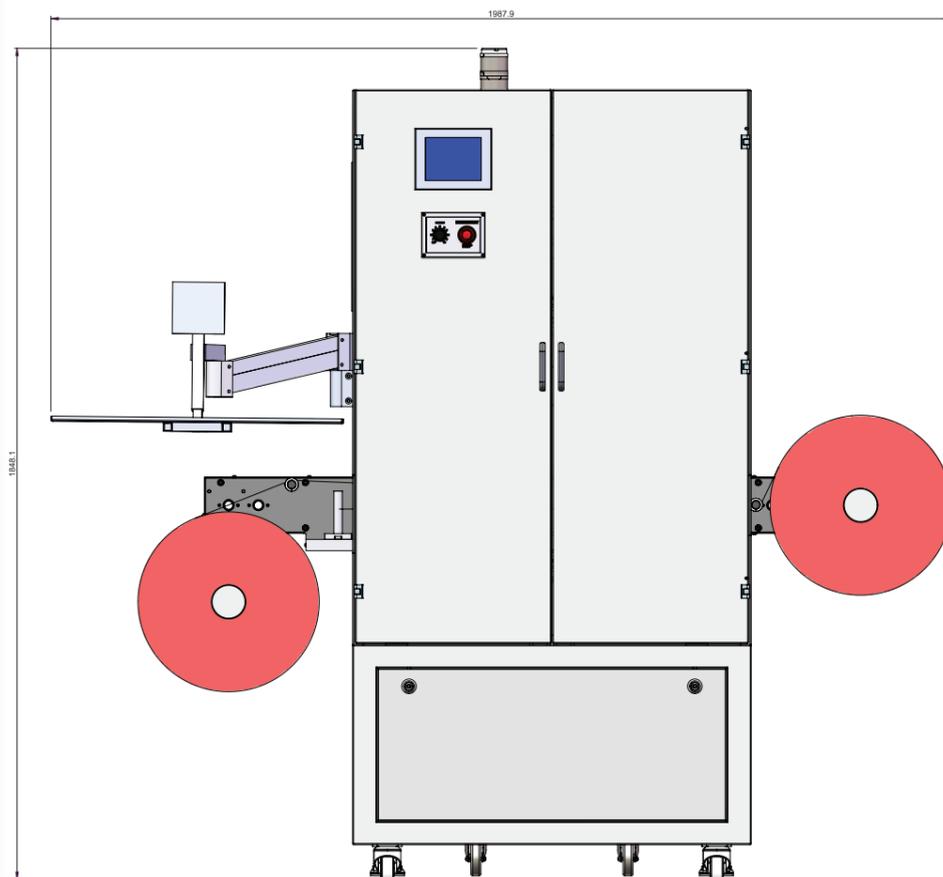
	d-Tex 2 Farben	d-Tex 4 Farben (CMYK)
Bahnbreite	150 mm	150 mm
Ink Jet Druckbreite	74 oder 149 mm	74 oder 149 mm
Anzahl Druckköpfe pro Farbe	1 oder 2	1 oder 2
Auflösung KM1800i	600 x 600 : 600 x 1200 dpi	600 x 600 : 600 x 1200 dpi
Graustufen	4 : 2	4 : 2
Farben	schwarz + rot Option weiß in Vorbereitung	cyan + magenta + gelb + schwarz Option weiß in Vorbereitung
Druckgeschwindigkeit	30 m/Min : 60 m/Min	30 m/Min : 60 m/Min

SOFTWARE

PC, Front-End-Software und RIP inkl.	Global Ink Jet Systems, Echtzeitdatentransfer
Optionale Software	Colourgate (automatisches Farbmanagement) PAKZ (Dateibearbeitung und Farbmanagement)
Dateiformate	BMP, JPG, TIFF, PDF, CSV

AUSSTATTUNG, OPTIONEN und ZUBEHÖR

Rolle-Rolle, Ultraschall-Etikettenschneider, Flexo-Vorbeschichtung, Flexo-Nachbeschichtung, LED UV-Trocknung, Heißdampf-Trocknung, UV-Farben, LED-UV-Farben, Sublimationsfarben, wasserbasierte Farben.



Take a closer look

Digitales Druck- und Verarbeitungssystem für Textilbänder und Bekleidungsetiketten



FOCUS
LABEL MACHINERY LTD

klicken - drucken - fertig

VORSTELLUNG:

Die Produktion muss sich den mehr und mehr steigenden Herausforderungen stellen, dass Aufträge im Volumen immer kleiner werden und in immer weniger Zeit hergestellt und geliefert werden müssen. Die Kunden bestellen öfter, aber kleinere Mengen zu Lieferzeiten, die so kurz wie möglich, und zu Preisen, die so niedrig wie möglich sein sollen. Digitale Drucksysteme für Etikettenhersteller gibt es bereits, wie z.B. Desktop-Thermotransferdrucker oder auch Rein-Raum-Lösungen.

Das neue d-TEX-Konzept ist jedoch das erste System, das speziell dafür entwickelt wurde, Etiketten für Bekleidung unabhängig von der Stückzahl in einer praxisnahen industriellen Produktion im Digitaldruck herzustellen. Es basiert auf einem über Jahre entwickelten Know How bei der Verarbeitung textiler Materialien und einer im Bereich der Verpackungsproduktion bereits erprobten Drucktechnologie.

Das aufstrebende Ink Jet Druckverfahren mit seiner Druckqualität und Leistungsfähigkeit wird mit der Markteinführung der d-TEX allen Etikettenherstellern zugänglich, die von dem sich ändernden Marktverhalten mit der Nachfrage nach kleineren Auflagen in hoher Qualität und nach variablen Daten profitieren wollen.

Egal ob 10 oder 100.000 Etiketten - die digitale Druckproduktion mit der d-TEX ist immer effektiv.

Zur Wahl steht eine Einstiegsversion mit 2 Farben oder die Ausstattung für vollfarbigen (CMYK) Druck.

Mit der High End Software wird eine Produktionsgeschwindigkeit von 30 bis 60 Meter/min. erreicht, dabei werden auch variable Daten und hochauflösende Bilder verarbeitet.

AUSSTATTUNG:

- > Druck von variablen Daten
- > Auflösung 1800 dpi
- > 2 Farben oder 4 Farben (CMYK)
- > Integriertes Etikettenstanzwerk (Option)
- > Singlepassbetrieb vermeidet Abfall
- > Lean Production
- > High End Farbmanagement Software + RIP
- > Farbe von verschiedenen zugelassenen Lieferanten
- > Für unterschiedliche Textilmaterialien geeignet (Test empfohlen)



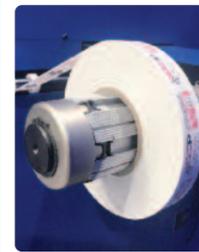
HMI BEDIENFELD

Alle Maschinenfunktionen werden über ein einfaches Menü gesteuert. Fernwartung und Diagnose von FOCUS ist möglich, ebenso Fernüberwachung der Produktionsdaten durch Bediener und Management an unterschiedlichen Stellen im Betrieb.



WENDEKREUZ

Ein einstellbares Wendekreuz gestattet den Druck auf beide Seiten des Materials mit denselben Druckköpfen. Dabei wird die maximale Druckbreite um 50 % reduziert.



ABWICKLUNG UND AUFWICKLUNG

Die d-TEX hat eine pneumatische Spannungskontrolle und Luftspanndome. Damit wird eine für alle nachfolgenden Prozesse perfekte Wickelspannung erreicht. Für elastisches Material gibt es optional ein spezielles Spannungskontrollsystem.



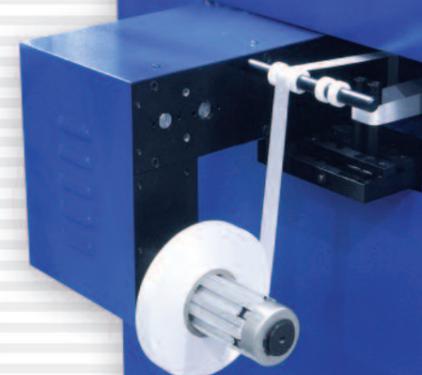
TROCKNER

FOCUS bietet vier verschiedene Trocknungen an: LED UV, UV, IR oder Dampf. Die Wahl der Ausstattung hängt von den Anwendungen und den verwendeten Farben ab.



BÄNDER

Mit der d-TEX können unterschiedliche textile Materialien bedruckt werden. Bandhersteller bringen neue Produkte auf den Markt, die speziell für den Digitaldruck entwickelt werden. Die maximale Bandbreite ist 150 mm, die Druckbreite 74 mm oder 149 mm.



TRANSPORTSYSTEM

FOCUS hat 40 Jahre Erfahrung in Transportsystemen in einer Vielzahl von Druckmaschinen. Die stabile und akkurate Steuerung des Transportsystems ist der Schlüssel zu einem Produkt mit hoher Qualität. Die d-TEX verfügt über ein hochmodernes System mit Präzisionsencodern und Servoantrieben, die für eine exakte Steuerung der Druckqualität und des Registers bei verschiedenen Textilmaterialien sorgen.



GRAFIK-INTERFACE

Für eine höchstmögliche Flexibilität beim Print-on-demand können Jobs on-line oder off-line vorbereitet werden. Die Software verarbeitet unterschiedliche Grafikprogramme, die Daten zur Bildverarbeitung in 4 Farben separieren können. Variable Daten, Größen, Barcodes und fortlaufende Nummern können übergangslos gedruckt werden ohne dass die Maschine anhalten muss. Menge und Kosten des Farbverbrauchs können genau berechnet werden, bevor der Druck beginnt.



DRUCKKÖPFE

Druckbreite ist 74 mm oder 149 mm. Jeder Druckkopf hat eine Auflösung von 1800 dpi. Die Druckköpfe können kleinste Schriften und feinste Linien darstellen. Die Tropfengröße kann unterschiedlichen Motiven oder Anforderungen an das Finishing angepasst werden. Die d-TEX wird in zwei unterschiedlichen Ausstattungsvarianten angeboten, entweder mit 2 Farben oder mit 4 Farben.



FUNKTION

Ink Jet ist eine berührungslose Drucktechnologie, bei der winzige Farbtröpfchen von elektrischen Signalen durch eine Anordnung von Düsen aus einer Farbkammer auf das Substrat gespritzt werden, das direkt unter dem Druckkopf vorbeigeführt wird.

Die Tropfen breiten sich sofort aus und formen ein Bild, bevor sie mit einer geeigneten Trocknung ausgehärtet werden. Diese Technologie benötigt keine Druckplatten oder Siebe und spart dadurch sehr viel Zeit in der Druckvorbereitung. Ein Jobwechsel ist in wenigen Sekunden möglich. Es können variable Daten oder wechselnde Bilder gedruckt werden. Singlepass Ink Jet Druck hat bereits beim Großformat-Textildruck eine gewisse Bedeutung gewonnen, um kleine Stückzahlen in hoher Geschwindigkeit herzustellen.

Beim Ink Jet Druck für Etiketten auf Rollen müssen Unterschiede zu den bisher dafür verwendeten konventionellen Druckverfahren berücksichtigt werden. So muss die Auswahl des geeigneten Materials ebenso sorgfältig getroffen werden wie die Frage erörtert, ob dieses mit einer Beschichtung versehen werden muss, um die Druckqualität zu optimieren.

FARBEN, MATERIAL und BESCHICHTUNG

Die Auswahl an Material, Farben und Beschichtungen nimmt im gleichen Maße zu, wie Hersteller mit dem Wachstum der Ink Jet Drucktechnologie ihre Vorteile in der Erweiterung ihres Portfolios um darauf abgestimmte Produkte sehen.

Unterschiedliche Farbtypen für den digitalen Textildruck befinden sich in der Entwicklung, einschließlich Sublimationsfarben, UV- und LED UV-Farben, Farbstoffe und Pigmente.

Die richtige Wahl der Druckfarbe richtet sich nach dem Endprodukt und dem Material, aus dem es hergestellt wird. Jeder Farbtyp braucht die passende Trocknung. Ein für den Etikettendruck mit Ink Jet bestens geeignetes System muss gewährleisten, dass auf möglichst vielen Materialien der Tropfen sich einwandfrei ausbreitet und darauf haftet. Dafür braucht der Tropfen eine geringe Oberflächenspannung und das Material eine hohe.

Im Digitaldruck eine den konventionellen Druckverfahren vergleichbare Druckqualität zu erreichen, ist eine Herausforderung. Doch es gibt Maßnahmen, diese zu bestehen. Die wichtigste ist das sachverständige Auswählen und Testen in Bezug auf die Rezeptur der Farbe und der Oberflächenbehandlung des Materials.

